



Die Technik ist beim Gummistiefel-Weitwurf nicht so wichtig - Hauptsache, der Spaßfaktor stimmt. Und der ist definitiv ziemlich hoch.

FOTOS: MARA-LINA LANGBEHN

# Gummistiefel-Weitwurf ist Trumpf

Bei der Stadtmeisterschaft der Vereine in Weingarten ging es nicht nur um Fußball

Von Mara-Lina Langbehn

WEINGARTEN - Zum 24. Mal hat am Samstag die Stadtmeisterschaft der Vereine im Lindenhofstadion in Weingarten stattgefunden. Obwohl es bei der Meisterschaft eigentlich um Fußball geht, war dabei wieder einmal der Gummistiefel-Weitwurf ein Höhepunkt der besonderen Art. Dieser etwas ungewöhnliche Wettbewerb feierte in diesem Jahr sogar seinen zehnten Geburtstag.

Ins Leben gerufen hat den Gummistiefel-Weitwurf Rolf Bergmann, der bis zur Übernahme durch seinen Sohn die gesamte Stadtmeisterschaft organisierte. „Ich habe damals nach einer Zeitüberbrückung gesucht, weil die Mannschaften zwischen ihren Fußballspielen oft lange Wartezeiten hatten. Da wir während meiner Zeit als Jugendleiter beim SV Weingarten an der Jugendabschlussfeier oft einen Gummistiefel-Weitwurf veranstaltet haben, wollte ich diesen Wettkampf wiederbeleben“, sagt Rolf Bergmann.

Dass diese Disziplin so gut bei den Teilnehmern ankommen würde, damit habe er nicht gerechnet. Mittlerweile ist der Wettkampf so etabliert, dass manche Vereine extra für den Gummistiefel-Weitwurf anreisen, obwohl sie am eigentlichen Fußballturnier gar nicht teilnehmen. Der Rock 'n' Roll-Club Oberschwaben stellte zum Beispiel gleich drei Mannschaften, und auch die Schorle-Hexen waren eigens für den Gummistiefel-Weitwurf ins Lindenhofstadion gekommen.

„Es ist toll, jedes Jahr hier zu sein. Die Atmosphäre ist gigantisch, und es macht so viel Spaß mit den Leuten, die alle gut drauf sind“, sagt Annette Wöstmann vom Rock 'n' Roll-Club. Extra für den Wettbewerb hat sie für ihre Hunde Gina und Cora eigene Halsbänder gebastelt, an denen Gummistiefel in Kindergröße baumelten.

### Siegen auch ohne Technik

Ihre selbst gemachten Glücksbringer schienen zu wirken, denn ihr Team belegte den ersten Platz der Damen. An der Technik könne es nach eigener Aussage nämlich nicht gelegen haben: „Obwohl ich bereits zum vierten Mal dabei bin, werfe ich immer nach Intuition.“ Ganz anders ging Madeleine Kehr die Sache an. Ihre Devise lautete: „Bloß nicht werfen wie ein Mädchen!“ Mit Kraft und Geschick warf die 1,56 Meter große Frau den Stiefel dann tatsächlich weiter als so mancher männliche Teilnehmer und verhalf damit ihrer Mannschaft, den Schorle-Hexen, zum zweiten Platz der Damen.

Aber nicht nur die extra für den Gummistiefel-Weitwurf angereisten Mannschaften gaben alles. Auch die Vereine, die bereits am Fußballturnier teilgenommen hatten, entwickelten noch einmal neuen Ehrgeiz für die zweite Disziplin. Neu war in diesem Jahr, dass der Gummistiefel-Weitwurf nicht wie in den vergangenen Jahren während des Fußballturniers stattfand, sondern im Anschluss an das Fußballfinale. „Wir wollten dem Gummistiefel-Weit-

wurf anlässlich seines Jubiläums einen höheren Stellenwert verleihen“, sagt Frank Bergmann, der die Organisation der Stadtmeisterschaften von seinem Vater übernommen hat.

Die Fußballspieler entwickelten noch einmal ungeahnte Kräfte und schleuderten die Stiefel mit voller Wucht über den Rasen. Von jeder Mannschaft durften fünf Werfer antreten, von denen jeder zwei Versuche hatte. Gemessen wurde jeweils der Abstand zwischen Stiefel und Abwurfline. Die Länge aller zehn Würfe wurde für jede Mannschaft addiert und anschließend das Team mit der längsten Wurfweite zum Sieger gekürt. Die Handballer des TV Weingarten gewannen mit einer Gesamtwurfweite von 257,2 Metern die Stadtmeisterschaft im Gummistiefel-Weitwurf mit großem Abstand.

### Gewinnen ist zweitrangig

Während sich die Sieger freuten, waren auch die anderen Teilnehmer nicht traurig. „Es macht einfach so viel Spaß, die Gummistiefel durch die Luft zu wirbeln - gewinnen ist da zweitrangig. Trotzdem werde ich für das nächste Turnier trainieren und an meiner Technik feilen“, sagt Markus Amann.

Der Rekord lag übrigens in diesem Jahr bei 32,9 Metern. Wer sich zutraut, diesen Rekord zu knacken, kann sich gerne im kommenden Jahr anmelden. Dann wird die Stadtmeisterschaft zum 25. Mal stattfinden, und die Organisatoren wollen sich hierfür etwas ganz Besonderes einfallen lassen.



Ab und zu landete ein verirrtter Gummistiefel im Tor.



Die Gummistiefel-Halsbänder für Gina und Cora haben Frauchen Annette Wöstmann und dem Rock 'n' Roll Club Glück gebracht.



Lukas Erne vom Trommlercorps des Gymnasiums gibt alles.



Stolze Sieger: Bei den Herren haben die Handballer vom TV Weingarten die Gummistiefel am weitesten geschleudert.

ANZEIGE

Ravensburg			
Zum Muke Herrenstr. 16 0751 36980	Menü I Menü II	Bunter Sommersalat mit Gemüse-Nuggets Kalbsmaultaschen m. Tomatensauce u. Käse gratiniert, Salatteller	6,90 € 7,90 €
Goldene Uhr Saarlandstr. 44 0751 36290	Menü I Menü II	Schweinerückensteak m. Tomaten u. Käse überb. m. Pommes u. Salat Salatplatte mit Fischknusperle	7,20 € 6,50 €
Café im Spital Bachstr. 57 0751 889-1400	Menü I Menü II	Szegediener Gulasch mit Knöpfle Sommer Wurstsalat mit Bratkartoffeln	6,90 € 6,90 €
Café Hamma am Schadbrunnen, Marienplatz 51 0751 18089515	Menü I	Leberkäse und Kartoffelsalat wahlweise mit Senf oder Ketchup	6,70 €
Babiole Marienplatz 23 0751 1809285	Menü I	FOCACCIA THUNA, locker, knusprig aufgehender Hefeteig belegt mit fein gegrillter Paprika, belegt mit Thunfisch und Kapernäpfeln	7,60 €
Café Honold Kirchstr. 15 0751 23771	Menü I Menü II	Tortellini an Tomaten-Mozzarella-Sofße m. Salat + 1 Espresso Toast Hawaii mit Salat + 1 Espresso	6,50 € 6,50 €
Medano Jahnstr. 100 0751 7642645	Menü I Menü II	All-you-can-eat-Bufferet Mexikanisches Chili con Carne mit Reis Tiroler Kasenedeln mit Salat	für 6,90 €
Weingarten			
ThyssenKrupp Schulte Weltstraße 8 0751 5097116	Menü I Menü II	Hacksteak Champion-Rahmsöße, Spätzle, gem. Salat, Grießbrei m. Zucker u. Zimt Veg. gef. gratinierte Tortillas, herzhafter Dip, gem. Salat, Grießbrei m. Zucker u. Zimt	5,50 € 5,50 €
Bäckerei Hausmann Hoyerstr. 10 0751 5573523	Menü I Menü II	Prosciutto Melone Rinder Gulasch mit Kartoffelsalat	6,90 € 7,90 €
Schlier			
Krone Eibeschtr. 2 07529 1292	Menü I	Sennerschnitzel mit Pommes frites und Salat	7,90 €
Kemmerlang			
Zur Post Kemmerlang 4 0751 62714	Menü I	Rahmschnitzel mit Kroketten und Salat	7,00 €
Staig			
Der Schmalegger Beck Blitzenreuter Steige 13 07502 6798303	Menü I Menü II	Gem. Gulasch mit Nudeln Bunter Salatteller m. Lachs aus dem Holzofen dazu Holzofenbratscheibe	6,90 € 7,50 €
Wolketsweiler			
Frohsinn Wolketsweiler 201 07504 220	Menü I Menü II	Mediterraner Rinderbraten mit Rahmkartoffeln Gemüse Nudelplatte mit Blattsalat	7,20 € 6,30 €

Weitere leckere Küchengeheimnisse rund um den Bodensee in unserem Magazin seezunge.

Die aktuelle seezunge können Sie unter **0751 2955-5520** bestellen.

**Info oder Neubuchungen**  
bitte bei Frau Kekeisen, Anzeigenservice  
Tel. 0751 2955-2213, Fax 0751 2955-992219  
E-Mail: anzeigen.ravensburg@schwaebische.de